

Auftaktschocker

Gwangju. Großbritanniens Ausnahmeschwimmer Adam Peaty hat für den ersten Weltrekord bei der WM in Südkorea gesorgt. Der Olympiasieger schockte zum Auftakt die Konkurrenz im Halbfinale über 100 Meter Brust mit einer Siegerzeit von 56,88 Sekunden. Damit blieb der 24jährige um 22 Hundertstelsekunden unter seiner eigenen Bestmarke, die er im Vorjahr bei der EM in Glasgow aufgestellt hatte. Geschockt war auch die US-amerikanische WM-Seriensiegerin Katie Ledecky. Die fünfmalige Olympiasiegerin verlor am Sonntag über 400 Meter Freistil gegen die 18jährige Australierin Ariarne Titmus. Nach 3:58,76 Minuten schlug diese vor Ledecky an. Dritte wurde Leah Smith, ebenfalls aus den USA. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/359201.schwimmen-auftaktschocker.html>